



DIE FOTOS

Wir waren dabei.

Tom Hessler
Frontmann und Sänger von den Fotos,
hier ein Bilder vom Minirockfestival 2007

Ein Bericht von Werner Rietzschel

Minirock Festival 2007 *Begeisterung stieg auf.*

Es war einer der wenigen schönen Sommertage, den die deutsche Indie-Band 'Fotos' für ihr grandioses Konzert beim Mini-Rock Festival erwisch haben. Fotos, das sind die fünf Jungs Tom Hessler (Gitarre/Gesang), Deniz Erarslan (Gitarre), Frieder Weiss (Bass) und Benedikt Schnermann am Schlagzeug. Die Sonne schlug den Festival Besuchern positiv aufs Gemüt und sorgte somit für reichlich gute Laune.

Anfangs war vor der kleinen Bühne vom Mini-Rockfestival, vor dem Auftritt der fünf Jungs, noch jede Menge Platz für Musik interessiertes Publikum. Das sollte sich gegen später jedoch noch ändern. Stück für Stück kamen immer mehr Fotos-Begeisterte.

Auf der Bühne standen die Jungs von Fotos bereits und spielten selbst ihre Instrumente ein. 18:10 stand auf dem Planer vom Festival, zu diesem Zeitpunkt sollte der Auftritt der Fotos stattfinden.

Es war 18:05 und man konnte erkennen, das es recht schwierig geworden ist, noch einen Platz in der vordersten Reihe bei den Fotos zu ergattern, denn der Platz vor er Bühne war jetzt bereits

sehr gut gefüllt.

Ein schweres Los haben die Fotos an diesem Tag auf dem Mini-Rockfestival gezogen, nicht nur weil sie als einzige Soft-Indie-Band zwischen alle den hart gesottene Ska-Bands sich beweisen mussten, sondern auch, weil sie der Masse als einer der ersten Bands am Abend mit einheizen mussten. Denn die meisten hatten zu dem Zeitpunkt, als die Fotos aufgetreten sind, noch nicht einmal ihr Zelt aufgeschlagen.

Dennoch haben es einige Foto-Neugierige und Sympathisanten geschafft, sich um 18:10 Uhr vor der Bühne einzufinden. Durch den Auftritt am frühen Abend, mussten die Fotos natürlich auch auf das wichtige Bühnenlicht verzichten und die daraus resultierende Stimmung, da die Abendsonne einfach noch zu hell war. Trotz allem, stimmten die Fotos ihre Instrumente fertig ein und gingen von der Bühne, um lustiger weise eine Minute später unter tosendem Applaus die Bühne erneut für ihren Auftritt zu betreten. Die Fans sahen dieses Verhalten, einer Band die eben noch selber die Instrumente stimmen muss und somit auf den Überraschungseffekt beim betreten der Bühnen verzichten muss, mit Humor. Das sind natürlich alles Faktoren, die die Masse an den bodenständig gebliebenen Jungs lieben. Wenn

man Tom, Deniz, Benedikt und Frieder so auf der Bühne betrachtet, könnte man meinen, dass die Jungs vorher selber ihre Zelte auf dem Campingplatz aufgebaut haben und nach dem Auftritt noch auf ein Bier in der Masse vorbeikommen werden.

Gespielt haben sie alle ihre Großen Hits 'Komm zurück', 'Ich bin für dich da' oder 'Wiederhole deinen Rhythmus'. Das Publikum wurde volle Breitseite bedient.

Besonders aber, bleiben einem nach dem Konzert, die von Tom gefühlvoll vorgetragene Nummer 'Viele', die er mit voller Leidenschaft zum Besten gab, im Gedächtnis. Dieser Song bewies, dass es sogar vor einer Festivalbühne richtig stille werden kann.

Auch die Rock-Ballade Giganten, mit einem sehr hohen lyrischen Anspruch, überwältigte die Masse. Doch, dass die Jungs nicht nur die leisen Töne anschlagen können, bewiesen sie mit ihrer letzten Attraktion, die bereits sehnsüchtig erwartet wurde. Denn nach jedem gespielten Lied kamen zwischen Rufe, die da lauteten: „Remmidemmi!“

Und jeder der diesen Deichkind-Song kennt, weiß was gemeint ist. Denn mittlerweile, hat es sich unter den Foto-Liebhabern rumgesprochen, dass die Jungs doch schon des öfteren auf ihren Konzerten die Hip-Hop-Hymne

von Deichkind gecouvert haben und es ihnen damit immer wieder gelang, die Stimmung zum Abschluss mit diesem Stück zur vollen Ekstase zu manövrieren. Und so ließ sich Sänger Tom nicht länger darum bitten und kündigte den nächsten Song 'Remmidemmi' an. Durch das Publikum ging nur noch ein Grölen der Begeisterung. Diesen Song zum Abschied zu spielen, war ein kluger Zug der Band, denn so hatte man nach dem Konzert das Gefühl, dass der Auftritt der Fotos einzige Party war. Und betrachtet man das ganze im Nachhinein nüchtern, war es das auch! Eine einzig große Party mit Freunden vor und auf der Bühne.

MEHR INFORMATIONEN

www.gate4.de
www.fotosmusik.de